



**Kantonsschule  
Enge**

**Elternabend 1. Klassen HMS**

**Herzlich willkommen!**

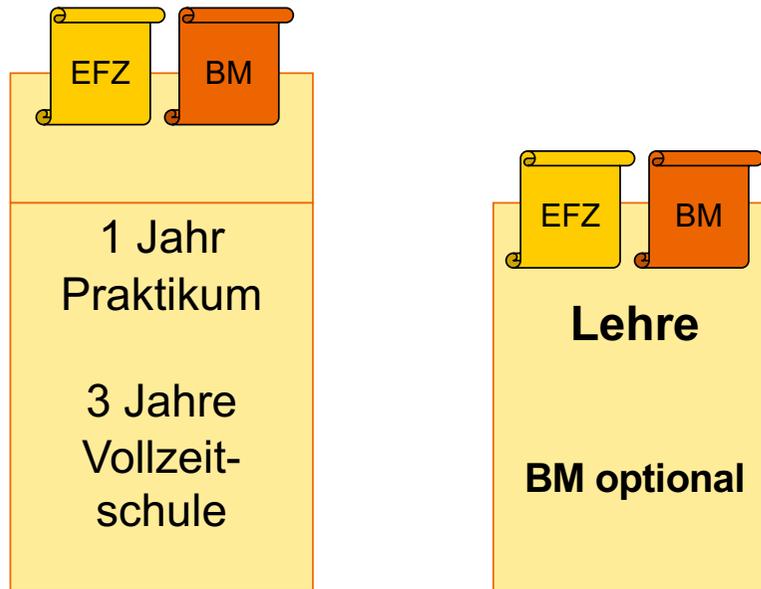


**Kantonsschule  
Enge**

# **Abschlüsse & Bestehensnorm**



# Was unterscheidet HMS von der Lehre?



Alle **Regelungen der Berufsbildung** gelten auch für die HMS!



# EFZ ohne BM; BM ohne EFZ?

**EFZ = Berufsabschluss**

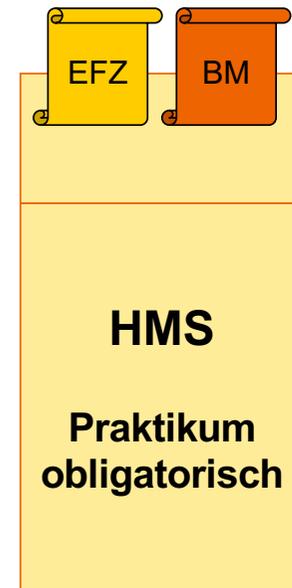
**BM = Berufsmaturität (Zugang zur FH)**

**EFZ muss bestanden werden (schulischer und beruflicher Teil)**

- Repetition 3. Jahr
- BM nur, wenn EFZ

Wer **nur EFZ-Bedingungen, nicht aber BM-Anforderungen erfüllt**

- Praktikum möglich ohne BM
- keine obligatorische Repetition des 3. Jahres
- Aber: **Empfehlung aller 3 ZH-HMS zur Repetition!**





# Abschlussprüfungen, QV und Zertifikate

	Prüfung	QV	Zertifikate
4. Jahr	<b>EFZ-Abschlussprüfungen</b> HKB B-E	Je 2 betriebliche & überbetriebliche <b>Kompetenznachweise, praktische Arbeit</b>	
3. Jahr	<b>BM-Prüfungen</b> Deutsch, Französisch, Englisch, FRW, WR, Mathematik	<b>IDPA</b>	<b>FIRST</b>
2. Jahr		<b>IDAF:</b> D, G, T&U, WR	<b>DELTA</b> Abacus/Bexio
1. Jahr			<b>SIZ</b>





# Der Notenrechner

## Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Erfahrungsnoten				
Bildungs Berufliche Praxis (Betrieb)	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Überbetriebliche Kurse (IGKG)	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	
Betrieblicher Kompetenznachweis 1	4.0	ÜK-Kompetenznachweis 1		
Betrieblicher Kompetenznachweis 2	3.0	ÜK-Kompetenznachweis 2		
<b>Erfahrungsnote (Mittelwert)</b> <small>(Rundung auf halbe oder ganze Noten)</small>		<b>Erfahrungsnote (Mittelwert)</b> <small>(Rundung auf halbe oder ganze Noten)</small>		
Gewichtung	50%	Gewichtung	50%	
<b>Erfahrungsnote gesamt</b> <small>(Mittel aus der Summe und Gewichtung der beiden Erfahrungsnotenbereiche, gerundet auf eine Dezimalstelle)</small>			3.5	<b>Gewichtung QV</b> 40%
Abschlussprüfungen in Berufenkenntnisse (schulische Abschlussprüfungen)				
Handlungskompetenzbereich	Dauer und Form	Inhalt	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Gewichtung
HKB B	75 Minuten schriftlich	Fallarbeit mit Teilaufgaben		25%
HKB C	75 Minuten schriftlich	Handlungssimulation (+ Fremdsprache)		25%
HKB D	30 Minuten mündlich	Gesprächsanalyse und Rollenspiele		25%
HKB E (IKT)	75 Minuten schriftlich	geleitete Fallarbeit		25%
<b>Berufenkenntnis gesamt</b> <small>(Mittel aus der Summe und Gewichtung der vier Qualifikationsbereiche, gerundet auf eine Dezimalstelle)</small>			#DIV/0!	<b>Gewichtung QV plus Fallnote</b> 30%
Praktische Arbeit (betriebliche Abschlussprüfung)				
Handlungskompetenzbereich	Dauer und Form	Inhalt	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Gewichtung QV plus Fallnote
Praktische Arbeit	50 Minuten mündlich	branchenspezifisch geleitete Fallarbeit		30%
<b>Bestehensnormen eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufrau / Kaufmann</b>			<b>provisorischer Entscheid (Noten unvollständig)</b>	
Kriterien			#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtnote (Durchschnitt mindestens 4.0)			#DIV/0!	#DIV/0!
Praktische Arbeit (Note mindestens 4.0)			0.0	nicht erfüllt
Berufenkenntnisse (Note mindestens 4.0)			#DIV/0!	#DIV/0!

**Erst im 4. Jahr (Praktikum)  
relevant!**



# Fächerzuordnung

Fach	EFZ *	BM	SOG+	BM-Prüfung
Deutsch	x	x		s / m
Französisch	x	x		s / m
Englisch	x	x		s / m
Mathematik		x		s
Finanz- und Rechnungswesen (FRW)	x	x		s
Wirtschaft und Recht (WR)	x	x		s
Geschichte (G&P)		x		
Technik & Umwelt (T&U)		x		
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)	x	x		
Informations- & Kommunikationstechnologie und Digitalität (IKT)	x			
Bildung berufliche Praxis (BbP)	x			
Naturwissenschaften			x	
Klimaökonomik und Wirtschaftsgeografie			x	
Projekte WR			x	
3. Fremdsprache: Italienisch oder Spanisch			x	
Sport				

\* Abschlussprüfungen  
Ende 4. Jahr (EFZ)





# Bestehensnormen HMS

Das QV bzw. das **Fähigkeitszeugnis** ist bestanden, wenn

- **Gesamtnote (4. Jahr) = Mind. 4.0**
- **Praktische Arbeit = Mind. 4.0**
- **Berufskennntnisse = Mind. 4.0**

Bestehensnormen BM	Mindest- Notenschnitt	Max. Anzahl ungenügender Fachnoten	Keine Fachnote unter ...	Max. Differenz der ungenügenden Fachnoten zur Note 4.0
Berufsmaturität	4.0	2	-	2.0

**EFZ-Noten:** Endnotenschnitte in **1/10-Noten** gerechnet (Bsp. 4.3)

**BM-Noten:** Endnotenschnitte in **1/2-Noten** gerechnet (Bsp. 4.5)





**Kantonsschule  
Enge**



# SIZ-Zertifikat

## **4 Module:**

- Kommunikation
- Präsentation
- Texte
- Tabellen

## **Bestehensnorm:**

- **Durchschnitt** über alle 4 Module muss **4.0** sein
- **Eine Modulprüfung** darf ungenügend sein, max. 3.5

## **Repetition von Modulen:**

- **Möglich**

**4. Modul nicht obligatorisch, wenn bereits 3 Module unter 3.5**  
**Wenn krank bei SIZ-Prüfung: Arztzeugnis zwingend** (dann Gratis-Wiederholungsprüfung)





**Kantonsschule  
Enge**



# **Sprachenkonzept HMS**



**Kantonsschule  
Enge**



# Warum Sprachzertifikate?

Im Zeitalter der Globalisierung sind **Sprachkenntnisse wichtiger denn je**. Die Welt wächst zusammen und Sprachkenntnisse (...) sind heutzutage Voraussetzung. Dabei reicht der blosse Smalltalk oft nicht aus, sondern **professionelle Sprachkenntnisse sind gefordert**. Ein wichtiger Beweis der fremdsprachlichen Kompetenz sind so genannte **Sprachzertifikate**.

**Quelle: <http://www.jobs-links.ch/>**





**Kantonsschule  
Enge**



# Warum Sprachzertifikate?

## **Lehrplan der HMS:**

- Niveau A2: Voraussetzung für Eintritt in BM-Lehrgang
- **Niveau B2:** Ziel für die **Berufsmaturität**

## **Relevanz für Unternehmungen (und FHS):**

- **weltweit anerkannt**
- weltbekannte **Referenz**
- aussagekräftige **Diplome**
- Vorteil bei der **Stellensuche**
- **Chancenerhöhung** auf dem Arbeitsmarkt





# Warum Sprachzertifikate?

**DEL**F (Diplôme d'Etudes en Langue Française)

- **Niveau B1** > **Selbständige Interaktionen, Kommunikation ohne grössere Schwierigkeiten, Zurechtfindung in unvorhergesehenen Situationen des täglichen Lebens**

**FCE** (First Certificate in English)

- **Niveau B2** > **zusätzlich Verhandlungs- und Diskussionsfähigkeit!**

## Wichtig

- auf Empfehlung der Sprachlehrpersonen ist die Absolvierung eines **Zertifikats auf höherem Niveau** möglich
- Die Ergebnisse der Zertifikate werden in die **Zeugnisnote des jeweiligen Semesters** eingerechnet und können bei Bewerbungen beigelegt werden.





**Kantonsschule  
Enge**



# Unterstützung durch die KEN

## Grundlagen im regulären Unterricht

- Französisch- und Englischunterricht (gemäss Stundentafel)

## Prüfungstraining im Freifachbereich

- **Französisch: 2 Lektionen** im HS 2. Klasse
- **Englisch: 1 Lektion** im HS 3. Klasse

## Kurz-Sprachaufenthalte

- **Obligatorischer**
- Freiwillige

## Individuelles Training für Schüler\*innen





# Grundlagen im regulären Unterricht

## Französisch

- Vorbereitungen bereits im **1. Schuljahr** (z.B. Grammatik)
- **Konversationsunterricht:** 1 Lektion im 3. Semester, unterstützt durch Sprachassistentz (Unterricht in Halbklassse)

## Englisch

- **Grammatik** wird im 1. Jahr behandelt
- **Konversationsunterricht:** 1 Lektion im 5. Semester, unterstützt durch Sprachassistentz (Unterricht in Halbklassse)





**Kantonsschule  
Enge**



# Prüfungstraining im Freifach

**Freifachbereich > sehr empfohlen!**

## **Französisch-Freifach „DELF“**

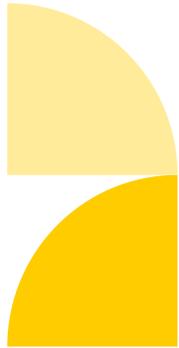
- 2 zusätzliche DELF-Lektionen (Freifach) im 3. Semester

## **Englisch-Freifach „FCE“**

- 1 zusätzliche FCE-Lektion im 5. Semester

## **Wichtig**

Die Kurse werden **von den Sprachlehrer\*innen** durchgeführt und sind **für die Schüler\*innen gratis**





## Prüfungstraining im Freifach

DELF	
Niveau:	<b>B1</b> (B2 auf Empfehlung der Lehrperson möglich)
Zeitpunkt:	<b>2. Klasse</b> , März
Ort:	Zürich (im Normalfall)
Organisation:	Informationen durch Sprachlehrperson
Anmeldung:	Im Unterricht gemeinsam
Kosten:	CHF 280 (B1) bis 380 (B2) (Stand 19.2.25)





## Prüfungstraining im Freifach

FCE/CAE	
Niveau:	<b>B2</b> (C1 auf Empfehlung der Lehrperson möglich)
Zeitpunkt:	<b>3. Klasse</b> , März/April
Ort:	Zürich (im Normalfall)
Organisation:	Informationen durch Sprachlehrperson
Anmeldung:	Im Unterricht gemeinsam
Kosten:	CHF 410 (B2/FCE), CHF 420 (C1/CAE) (Stand 19.2.25)





# Kurz-Sprachaufenthalte: Wann?

## Möglichkeiten für Sprachaufenthalte mit Unterrichtseinbezug

- 1-2 Schulwochen & 1-2 Ferienwochen
- Anzahl Schulwochen = mind. Anzahl Ferienwochen

## Mögliche Zeitfenster

	vor Herbstferien	vor Sportferien	vor Frühlingsferien	vor Sommerferien
<b>1. Klasse</b>	<i>Probezeit</i>	<i>Probezeit</i>		
<b>2. Klasse</b>	<b>Obligatorischer Aufenthalt</b> (inkl. Beurlaubung 1 Schul- woche vor Sternwoche mög-)	<i>Abacus-Zertifikat</i>	<b>Freiwilliger Aufenthalt</b> (inkl. Beurlaubung 1 Schulwoche möglich)	<i>Bexio-Zertifikat</i>
<b>3. Klasse</b>	<i>Arbeitswoche</i>	<b>Freiwilliger Aufenthalt</b> (inkl. Beurlaubung 1-2 Schulwoche möglich)		<i>Abschlussprüfungen</i>





# Kurz-Sprachaufenthalte: Wann?

## **Obligatorischer Sprachaufenthalt**

- **Mögliche Sprachen:** Französisch, Englisch
- **2. Klasse vor Herbstferien**
- Empfehlung: **Vertiefung Französisch (DELF)**

## **Freiwillige Sprachaufenthalte**

- **Mögliche Sprachen:** Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch
- **2. Klasse vor Frühlingsferien**
- **3. Klasse vor den Sportferien, letzte Möglichkeit!**
  - Empfehlung: **Vertiefung Englisch (FCE/ACE)**
  - **Gezielte Vorbereitung** für die Abschlussprüfungen in Englisch/Französisch möglich

➤ **Aufholbedarf** in einer Fremdsprache? **Je früher anpacken, desto besser ist die Wirkung!**

**Wichtig: Buchen Sie in der ersten Woche  
der Herbstferien 2025 KEIN Ferien!**

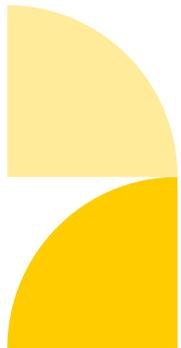




# Kurz-Sprachaufenthalte: Bedingungen

## Bedingungen für Sprachaufenthalte mit Unterrichtseinbezug

- **Organisation** seitens Schüler\*innen
- Möglichkeit via **Sprachreiseorganisation**
- Besuch in **Sprachschule** notwendig
- Empfohlen: **ca. 20-25 Lektionen**
- **Klassenunterricht** oder 1:1-Unterricht (je nach Bedürfnis)
- Empfohlen: Wohnen in einer Familie (keine Vorgabe!)
- **Kosten** zu Lasten Eltern (oder Praktikumslohn)
- Gesuch **spätestens 6 Wochen vor Antritt** (schriftlich im Sekretariat)
- Kopie **Buchungsbestätigung / Rechnung**
- **Bei Unsicherheit** VOR der Buchung direkt bei Silvio Stucki **nachfragen!**





Kantonsschule  
Enge



# Kurz-Sprachaufenthalte: Anmeldung

## Anmeldeformular im KENpunkt

Dokumente > Sprachaufenthalte > HMS >  
Sprachaufenthalte HMS ab Start im SJ 23\_24



Kantonsschule  
Enge

### Urlaubsgesuch für HMS-Sprachaufenthalt

*Bitte dieses Formular verwenden, wenn Sie die HMS ab Schuljahr 2023/24 angetreten haben.*

#### Schüler\*in

Name	
Vorname	
Klasse (zum Zeitpunkt des Aufenthalts)	

#### Zeitpunkt des Kurzsprachaufenthalts

Datum	von		bis	
-------	-----	--	-----	--

#### Obligatorischer Sprachaufenthalt (vor den Herbstferien 2. Klasse):

- 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche  
 4-wöchiger Aufenthalt, Beginn vorletzte Schulwoche

#### Freiwilliger Sprachaufenthalt:

- 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche vor den Frühlingferien 2. Klasse  
 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche vor den Sportferien 3. Klasse

*Hinweis: Für einen Sprachaufenthalt während eines ganzen Jahres, verwenden Sie bitte das dafür notwendige Formular.*

**Sprache:**  Englisch  Französisch  
 Italienisch\*  Spanisch\* \* Nur bei freiwilligen Sprachaufenthalten möglich

#### Name und Adresse der Sprachschule

Name	
Adresse	
Land	



# Sprachaufenthalte: Zugreise

## Finanzielle Unterstützung

- Nur beim **obligatorischen** Sprachaufenthalt
- Nur bei **Zugreise**
- Beitrag Schule: **90 Fr.**



## Antrag Finanzierungsbeitrag Zugreise

Die Kantonsschule Enge bevorzugt für Schulaktivitäten Zugreisen, anstelle von Flugreisen. Sofern Schüler\*innen ihre Reise an den Zielort des **obligatorischen Sprachaufenthalts** mit dem Zug antreten, besteht daher **nach erfolgtem Sprachaufenthalt** die Möglichkeit, einen **Beitrag von CHF 90** an die anfallenden Reisekosten zu beantragen.

**Achtung:** Diese Regelung gilt nur für den **obligatorischen Sprachaufenthalt der 3. HMS-Klassen**, nicht für freiwillige Sprachaufenthalte.

**Vorgehen:** Bitte füllen Sie dieses Formular digital aus, drucken Sie es aus und reichen Sie es unterschrieben mit dem Zugticket im Original als Beleg **auf dem Sekretariat** der Kantonsschule Enge ein.

Wir beantragen für den obligatorischen Sprachaufenthalt der folgenden Schüler\*in einen **Beitrag von 90 Franken** an die Reisekosten mit dem Zug:

### Schüler\*in

Name	
Adresse	
Klasse	
Ort des Sprachaufenthalts	





**Kantonsschule  
Enge**



# Kurz-Sprachaufenthalte: Organisationen

## Kosten:

- Pro Woche: **ca. CHF 1'000.-** (verlangen Sie mehrere Offerten!)
- Zusatzkosten für Flug oder Zug

## Rabatt

- Bei „Boa Lingua“
- **10% Rabatt**
- **S. QR-Code oder Direktlink**
  - **Promo-Code online verfügbar**



## Destinationen

Suisse Romande, Frankreich, England,...



**StudyLingua Sprachreisen**  
Erwachsene Business Schüler Länder



**AFS INTERCULTURAL PROGRAMS**





# Kurz-Sprachaufenthalte: Organisationen

## Für unter 16-Jährige:

- Bitte Organisationen direkt anfragen
- Bei Online-Anfragen Filtereinstellungen anpassen (unter 16-jährig), z.B. bei Boa Lingua möglich

### Sprachschule finden



Google   Kartendaten  Nutzungsbedingungen

**MINDESKURSALTER** ⓘ

5-15 Jahre (55)

16-17 Jahre (172)





**Kantonsschule  
Enge**



# Kurz-Sprachaufenthalte: Nicht empfohlen

**Seit 2024: Aufgrund Sicherheitsbedenken  
(Rückmeldung einer Organisation!) nicht  
empfohlen:**

- Birmingham
- Liverpool
- Manchester
- Bristol
- Gastfamilie in Südlondon





# Sprachaufenthalte für ein Jahr

## Bedingungen für Sprachaufenthalte für ein Jahr

- Jahresaufenthalt mit regelmässigem Schulbesuch (High School oder Gymnasium)
- Abwicklung über eine anerkannte Schüleraustauschorganisation oder Aufnahmezusicherung der Gastschule
- Nach 1. Klasse oder nach 3. Semester
- Rückkehr in eine Klasse mit **Anschluss an das Semester**, das bei der Abreise abgeschlossen wurde (Repetition ohne Anrechnung)
- Gesuch um Beurlaubung durch die Eltern spätestens **4 Monate vor Antritt** des Aufenthaltes
- Bedingung: **Def. Promotion** im vorletzten Semester vor Antritt des Aufenthaltes





# Zusammenfassung

	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse	
	HS	FS	HS	FS	HS	FS
<b>Englisch</b>					<b>FCE/CAE</b>	
Regulärer Unterricht	4	4	3	3	3	3
Konversation					1	
FCE-/CAE-Zertifikatskurs, freiwillig					1	
<b>Französisch</b>			<b>DELFB1</b>			
Regulärer Unterricht	3	3	2	3	3	3
Konversation			1			
DELFB-Zertifikatskurs, freiwillig			2			
Freifach DELFB2					2	2





**Kantonsschule  
Enge**



**Diverses**



**Kantonsschule  
Enge**



# Wahl-/Freifächer

## **Seit 2. Semester**

- **3. Fremdsprache** (Italienisch oder Spanisch obligatorisch)

## **3. Semester**

- **Technik und Umwelt** (obligatorisch)
- Zertifikatskurs **DEL F B1**

## **5. Semester**

- Zertifikatskurs **FCE (First) B2**
- Freifach **DEL F B2**





**Kantonsschule  
Enge**



# Weitere spannende Fächer

## **2. Schuljahr**

- Klimaökonomik & Wirtschaftsgeografie

## **2. & 3. Semester**

- Bildung berufliche Praxis
  - u. a. Startups!





# Unterstützungsangebot

## **FRW-Aufgabenhilfe**

- Montag und Dienstag von 12.25 – 13.10 Uhr
- Teilnahme **freiwillig und kostenlos**, regelmässige Teilnahme bei Bedarf empfohlen

## **Mathematik-Aufgabenhilfe**

- Montag bis Donnerstag von 12.25 – 13.10 Uhr
- Teilnahme **freiwillig und kostenlos**, regelmässige Teilnahme bei Bedarf empfohlen

## **Deutsch-Nachführunterrichts**

- V.a. für fremdsprachige Schüler\*innen
- Bei D-Lehrperson melden

## **Persönliche Beratung**

- <https://www.ken.ch/service/persoenliche-beratung>





**Kantonsschule  
Enge**



**Fragen?**

